

Letter of Intent

Die Stadt Altenberg und der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge haben in Kooperation mit den Sportverbänden und unterstützt durch den Freistaat Sachsen und den Bund in der Vergangenheit viel getan, um gute Bedingungen für den Leistungs- und Spitzensport am Standort Altenberg zu schaffen. Hierzu wurden die Rennschlitten- und Bobbahn im Eigentum des Landkreises als Wettkampf- und Trainingsstätte sowie die Biathlonanlage im Eigentum der Stadt Altenberg als Trainingsstätte in weiten Teilen saniert. Für die nachhaltige perspektivische Entwicklung des Spitzensportstandortes Altenberg ist nunmehr die Notwendigkeit gegeben, eine grundlegende Erneuerung der Sportstätten im Umfeld des Sportgymnasiums sowie im derzeitigen Bundesstützpunkt in die Wege zu leiten.

*Der Freistaat Sachsen (Land),
der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (Landkreis),
die Stadt Altenberg (Stadt),
der Landessportbund Sachsen (LSB),
der Rennrodel-, Bob und Skeletonverband für Sachsen (RBSV),
der Skiverband Sachsen (SVS),
der Sächsische Radfahrer-Bund (SRB),
und der Olympiastützpunkt Chemnitz/Dresden (OSP)*

verständigen sich daher auf folgende anzustrebende Eckpunkte zum Bau und zur Betreibung der Sportstätten für den Nachwuchsleistungs- und Spitzensport:

Bau:

- Am Standort des Gymnasiums (Eliteschule des Sports) sollen der Abriss der maroden Zweifelhalle und der Neubau einer **Dreifeldhalle** erfolgen.
- Am Standort des Gymnasiums (Eliteschule des Sports) soll der Neubau des **Ski- und Mountainbikezentrums** für Zwecke des Leistungssports erfolgen.
- Der bisher bestehende Bundesstützpunkt am Standort Dresdner Straße soll für die Nutzung als **Kufensportzentrum** für Zwecke des Leistungssports umgebaut werden. In diesem Rahmen sollen
 - o der Abbruch der sanierungsbedürftigen Turnhalle sowie
 - o im Zuge der Sanierung des Zentralgebäudes ein Umbau der bisherigen Sportanlagen Biathlon sowie die Sanierung und der Umbau der bisherigen Sportanlagen Bob/ Rodel zur Nutzung im Rahmen des Kufensportzentrums erfolgen und
 - o die bestehenden Anschubstrecken Bob/ Rodel in ihrem Bestand saniert werden.

Eigentum/ Betreibung:

- Im Sinne einer nachhaltigen, ökonomischen Betreibung soll angestrebt werden, dass der Landkreis als Eigentümer der Dreifeldhalle, des Ski- und Mountainbikezentrums sowie des Kufensportzentrums fungiert.
- Die Stadt Altenberg soll Eigentümerin der Biathlonarena bleiben.
- Für alle für den Leistungssport bereitgestellten Sportstätten soll die Wintersport Altenberg GmbH (WiA) die Betreibung übernehmen.

Aufgabenverteilung:

- Der Landkreis erhält die Federführung für die Umsetzung der in diesem Letter of Intent vereinbarten Eckpunkte.
- Landkreis und Stadt klären die notwendigen Eigentumsübertragungen auf einer kostengünstigen Basis.
- Landkreis und Stadt holen die erforderlichen Beschlüsse zur Umsetzung dieses Letter of Intent in ihren Gremien ein.
- Der Landkreis legt eine differenzierte Planung der notwendigen Bauvorhaben vor.
- Landkreis und Land prüfen an Hand der Förderkulisse von Freistaat und Bund die gegebenen Fördermöglichkeiten.
- RBSV und SVS kommunizieren Anliegen und Plan für die Bau- und Sanierungsmaßnahmen innerhalb ihrer Verbände und holen bei ihren Spitzenverbänden die Bereitschaft zur Unterstützung gegenüber dem DOSB und Bund ein.
- RBSV und SVS unterstützen die Planung und Umsetzung durch den Landkreis sportfachlich.
- LSB und RBSV stellen das Projekt nach Vorliegen der Planung und Kostenaufstellung der Baumaßnahmen im DOSB vor und werben für ein positives sportfachliches Votum.
- Das Land stellt dem Bund gegenüber die Notwendigkeit der Bundesförderung heraus.
- Der Landkreis sowie die Stadt Altenberg stellen die erforderlichen Anträge und unterrichten die Mitunterzeichner über die Antragstellungen.

Die Unterzeichner:

Markus Ulbig
Sächsischer Staatsminister des Innern

Michael Geisler
Landrat des Landkreises
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Thomas Kirsten
Bürgermeister der Stadt Altenberg

Eberhard Werner
Präsident des Landessportbundes Sachsen

Rainer M. Jacobus
Präsident des Rennrodel-, Bob und
Skeletonverbandes für Sachsen

Heiko Krause
Präsident des Skiverbandes Sachsen

Holger Tschense
Präsident des Sächsischen Radfahrer-Bundes

Thomas Weise
Leiter OSP Chemnitz/Dresden

Dresden, den 03.12.2012